

Diessner Antirutsch-Additiv

Systemergänzung



Zur Erhöhung der Rutschhemmung von Bodenbeschichtungen

- Ergänzung zum Fußbodensystem
- Erhöht die Trittsicherheit
- Rutschhemmklasse R11

Verwendungszweck

Zur Erhöhung der Trittsicherheit in rutschgefährdete Bereiche nach der gültigen Arbeitsstättenverordnung BGR 181 und der DIN 51130. Das Diessner Antirutsch-Additiv kann in folgende Produkte eingerührt werden: Diessner 2 K Poxsiegel und Diessner Fußbodenbeschichtung.

Technische Daten

Gebindegröße 0,5 Kg

Zugabemenge 10 %

Die Zugabemenge muss eingehalten werden, ansonsten besteht die Gefahr, dass die Rutschhemmklasse nicht erreicht wird.

Verarbeitung

Das Diessner Antirutsch-Additiv vor den letzten Anstrich in das Material gleichmäßig einrühren. Damit die Antirutschwirkung erreicht wird, muss der Anstrich gleichmäßig aufgetragen und verteilt werden. Die Verbrauchsmengen sind einzuhalten. Zu hoher Materialverbrauch vermindert die Rutschhemmung. Nach Arbeitspausen muss das Material wieder gut aufgerührt werden.

Beschichtungsaufbau

Grundbeschichtung: Diessner 2 K Poxsiegel (je nach Untergrundsaugvermögen mit Wasser verdünnt siehe Abschnitt Anstrichaufbau).
Zwischenbeschichtung: Diessner 2 K Poxsiegel, verdünnt mit 10 % Wasser.
Schlussbeschichtung: Diessner 2 K Poxsiegel unverdünnt + 10 % Diessner Antirutsch-Additiv. Die Auftragsmenge von 220 g/m² darf nicht überschritten werden.

Dieser Aufbau entspricht der Rutschhemmklasse R11.

Oberflächenoptik

Die Zugabe verändert geringfügig die Oberfläche im Glanzgrad und Optik.

Diessner Antirutsch-Additiv

Systemergänzung

Reinigungsfähigkeit	Bei rutschgehemmten Oberflächen nimmt die Verschmutzungsneigung etwas zu und die Reinigungsfähigkeit ab.
Produkt-Code	- -
VOC-Angabe	- -
Lagerung	Trocken lagern. Den Behälter dicht geschlossen halten und aufrecht lagern.
Besondere Hinweise	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und weiter spülen. Bei Schleifarbeitern Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.
Gefahrenkennzeichnung & Sicherheitshinweise	Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt
Lagerung	Kühl lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen.

Hinweis

Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.

Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.